KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Pleisweiler-Oberhofen
AGS-Schlüssel: 33702062

Stichtag: 31.07.2017

Hauptwohnung gesamt: 841 Nebenwohnung gesamt: 46 Einwohner gesamt: 887
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 299

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	409	48,633	432	51,367	841	100
davon Ausländer	19	43,182	25	56,818	44	5,232
gemeldete Nebenwohnungen	22	47,826	24	52,174	46	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,174
gesamt	**431**	**48,591**	**456**	**51,409**	**887**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	32	3,805	31	3,686	63	7,491
10-19 Jahre	40	4,756	35	4,162	75	8,918
20-29 Jahre	43	5,113	32	3,805	75	8,918
30-39 Jahre	33	3,924	38	4,518	71	8,442
40-49 Jahre	55	6,54	57	6,778	112	13,317
50-59 Jahre	76	9,037	94	11,177	170	20,214
60-69 Jahre	63	7,491	58	6,897	121	14,388
70-79 Jahre	46	5,47	52	6,183	98	11,653
80-89 Jahre	18	2,14	30	3,567	48	5,707
90-99 Jahre	3	0,357	5	0,595	8	0,951
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**409**	**48,633**	**432**	**51,367**	**841**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	11	1,308	12	1,427	23	2,735
3-5 Jahre	9	1,07	11	1,308	20	2,378
6-15 Jahre	34	4,043	26	3,092	60	7,134
16-17 Jahre	6	0,713	9	1,07	15	1,784
18-20 Jahre	14	1,665	10	1,189	24	2,854
gesamt	**74**	**8,799**	**68**	**8,086**	**142**	**16,885**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,119	4	0,476	5	0,595
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	6	0,713	5	0,595	11	1,308
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,238	2	0,238	4	0,476
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	5	0,595	3	0,357	8	0,951
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	2	0,238	6	0,713	8	0,951
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	4	0,476	3	0,357	7	0,832
gesamt	**20**	**2,378**	**23**	**2,735**	**43**	**5,113**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	158	18,787	155	18,43	313	37,218
römisch-katholisch	142	16,885	178	21,165	320	38,05
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	10	1,189	7	0,832	17	2,021
ohne Angabe, gemeinschaftslos	99	11,772	91	10,82	190	22,592
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,119	1	0,119
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**409**	**48,633**	**432**	**51,367**	**841**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	157	18,668	116	13,793	273	32,461
verheiratet	215	25,565	219	26,04	434	51,605
verwitwert	9	1,07	52	6,183	61	7,253
geschieden	24	2,854	37	4,4	61	7,253
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	2	0,238	4	0,476	6	0,713
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,238	4	0,476	6	0,713
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**409**	**48,633**	**432**	**51,367**	**841**	**100**

Die Daten wurden am 22.11.2017 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.